

## Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Spandau

Handlungsfeld	JuBa - Beschäftigung und Ausbildung für Jugendliche und Erwachsene unter besonderer Berücksichtigung des Dienstleistungssektors fördern
Aktion	Förderung des Übergangs von Schule - Beruf
Förderzeitraum	01.02.2013 - 31.12.2013
Förderinstrument	LSK

### I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	Starke Betriebe - starke Azubis
Projektziel (Hauptziel)	Schulung von Spandauer Betrieben, bei denen bereits ein Mangel an Fachkräften herrscht und bei der Auszubildendenakquise durch den stärkenorientierten Ansatz sowie Verringerung der Abbrecherquote
Projektkurzbeschreibung	In Weiterentwicklung des stärkenorientierten Ansatzes in der Berufsorientierung wendet sich das Projekt Starke Betriebe-starke Azubis an Betriebe und ausbildungsplatzsuchende Jugendliche, bzw. Auszubildende in der Probezeit sowie an Lehrkräfte der Abgangs- und Vorabgangsklassen. Betriebliche Zielgruppen sind Betriebe vor allem aus handwerklichen Branchen, die bereits einen Fachkräftemangel haben, wie z.B. Gebäudereinigung, Maler, Bäcker. Sie werden darin unterstützt, ihr Bewerberauswahlverfahren durch eine stärkenorientierte Herangehensweise zu optimieren und die Abbrecherquote in der Probezeit zu reduzieren. Das Projekt richtet sich dabei sowohl an Personalverantwortliche als auch an das Ausbildungspersonal in den Betrieben. Die Zielgruppe der Lehrkräfte erhält das Angebot, betriebliche Abläufe durch Hospitationen während der Praktikumsphasen ihrer Schüler/innen kennenzulernen. Außerdem erhalten sie Anregungen, wie sie Impulse, die durch den Parcours 'Komm auf Tour' gesetzt wurden.
Projektträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Vereinigung Wirtschaftshof Spandau e.V., Gabriele Fliegel, Breite Str.37, 13597 Berlin, Tel. 030/3336591 Fax: 030/35302332 E-Mail: info@wirtschaftshof-spandau.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	Frau Klüger (Steuerungsausschuss BBWA)
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	Wirtschaftsförderung, Arbeitgeberservice, Regionaler Ausbildungsverbund Spandau, Malerinnung, Träger der Berufsorientierung/ Berufsvorbereitung, Berufsberatung der Agentur für Arbeit und Jugendberatung wie Sozialkulturelle Netzwerke casa e.V., Schildkröte e.V., outreach e.V., Jugendberatungshaus Spandau u.a.

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
<p>1. Ziel</p> <p>Mindestens fünf Spandauer Betriebe gestalten ihre Bewerberauswahl und Ausbildungsplatzbesetzung über das Projekt.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>besetzte Ausbildungsplätze</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>
<p>2. Ziel</p> <p>Die beteiligten Betriebe finden mehr Auszubildende als in den Vorjahren.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Abfrage bei den Betrieben</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>
<p>3. Ziel</p> <p>Die Abbruchquote von Auszubildenden hat sich bei den beteiligten Betrieben verringert.</p>	
<p>Woran messen Sie, ob Sie dieses Ziel erreicht haben?*</p> <p>Abfrage bei den Betrieben</p>	<p>Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)</p>

\*Indikatoren

<u>Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):</u>		

<u>Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:</u>
<p>Ziel des Projektes ist es, dass Betriebe die gewonnenen Erkenntnisse auch nach Projektabschluss eigenständig umsetzen und damit auch in das Übergangssystem Schule-Ausbildung integriert werden.</p>

**Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet**

<b>III. Finanzierung</b>		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	4.900,00 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel	4.900,00 €	
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	9.800,00 €	